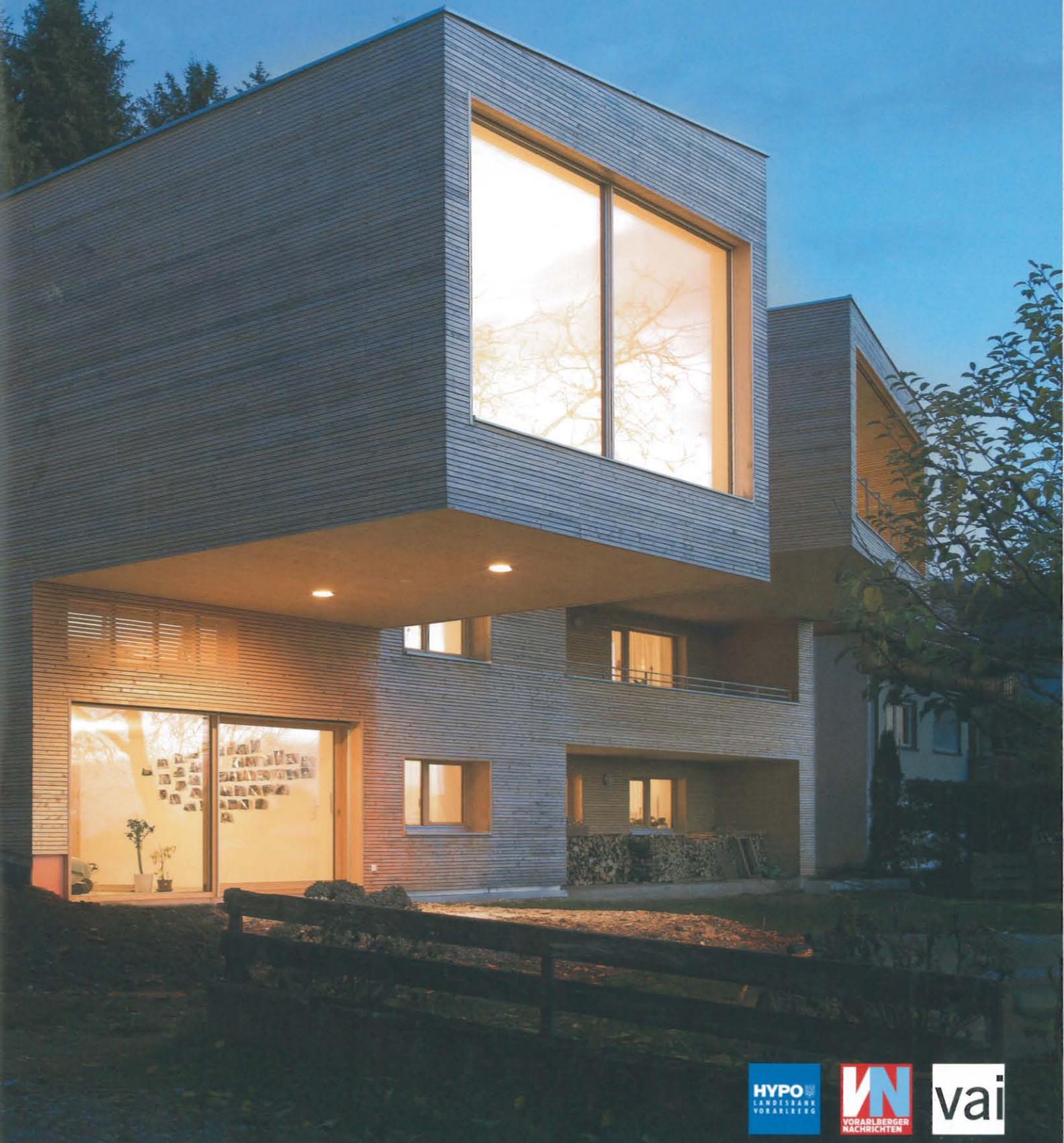


6. Vorarlberger Hypo-Bauherrenpreis 2010



Preis Mehrfamilienhaus K3

„Während üblicherweise eine Familie mit acht Kindern an einer solchen Aufgabe scheitert, wurde hier ein schwieriges Projekt unter Mithilfe der ganzen Großfamilie erfolgreich umgesetzt.“ ■ Hein-Troy

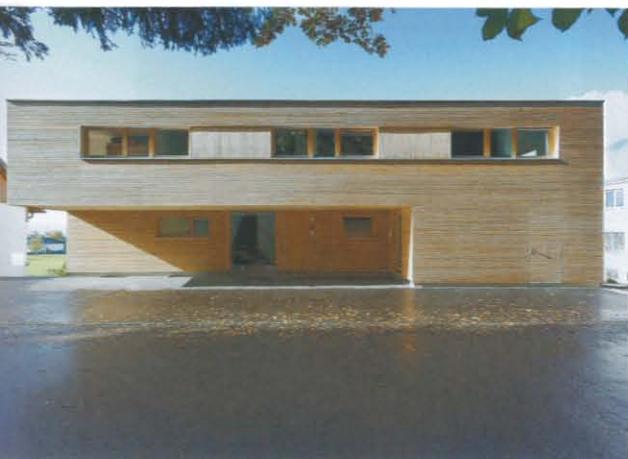
■ **Bericht der Jury:** Um der wachsenden Familie mehr Wohnraum im Elternhaus zu ermöglichen, wird ein typisches Vorarlberger Einfamilienhaus aus den 60er-Jahren um zwei gleichwertige Wohneinheiten erweitert und bietet so den beiden Söhnen, Zwillingenbrüdern und deren Familien, genügend Raum. Dass dies unter tatkräftiger Mithilfe und im Einverständnis mit den anderen sechs Geschwistern geschieht, ist außerordentlich. Entscheidungsfindung, Bauprozess und am Ende der Bau selbst werden zur Bereicherung für die ganze Familie und bieten ein seltenes Exempel eines in der Familie entwickelten lebendigen Generationenhauses. Gleichzeitig ist es ein optimales Beispiel einer Nachverdichtung und Energieoptimierung: der Energieverbrauch wurde durch geeignete



Maßnahmen – eine hoch wärmegeämmte Fassade und modernste Haustechnik – trotz Nutzflächenverdoppelung drastisch reduziert. Der Fußabdruck des bestehenden Hauses wurde belassen. Dieses

wiederum „buckelt“ nun die zwei neuen Einheiten, die durch geschickte Schnittlösungen und Raumverschachtelungen in relativ einfachen Baukörpern spannende Innenräume und Raumfolgen enthalten. Jede Einheit hat ihren eigenen Zugang direkt an der Vorfahrt. Durch effiziente Organisation der Auf- und Umbauarbeiten sowie einer klugen Bauweise in Leichtbau war es möglich, dass die Eltern während der gesamten Bauzeit ihren unteren, leicht angepassten Hausteil bewohnen konnten.

Da drei Familien nun auf sehr kompaktem Raum zusammenwohnen, wurde streng darauf geachtet, dass die individuelle Privatsphäre bei allen drei Einheiten maximal gewährleistet ist und so hat jede Wohnung den eigenen Außenraum in Form einer großzügigen Terrasse mit Blick auf den Bodensee. Das Projekt überzeugt aber auch in seiner sorgfältigen Materialisierung und Detaillierung und zeugt dadurch auch von einer überaus erfolgreichen und beispielhaften Zusammenarbeit von Architekt und Bauherrenfamilie.



Georg und Martin Kienreich

Bauherr: Familie Kienreich
Architektur: Hein-Troy Architekten
Mehrfamilienhaus K3 Hörbranz, 2009